

# ENSEMBLE - NETZWERK

## 5 Jahre ensemble-netzwerk – Die größte Bewegung für die Theaterreform feiert Geburtstag

*Wir feiern die ersten fünf Jahre der Theaterreform.*

Vor fünf Jahren, am 15. Februar 2015, starteten Lisa Jopt (Schauspielerin) und Johanna Lücke (Regisseurin), damals beide am Oldenburgischen Staatstheater engagiert, mit einem Brief an alle Ensembles in Deutschland einen Aufruf zum engeren Austausch über die Arbeitsbedingungen der künstlerischen Mitarbeiter\*innen an den deutschen Theatern und eine umfassende Theaterreform.

Was damals als Initiative zweier Aktivistinnen von einem Küchentisch aus startete, wurde schon ein Jahr später ein eingetragener Verein, um die vielen Aktiven und Arbeitsgruppen zu vereinen.

Heute, 2020, können wir sagen: Das ensemble-netzwerk ist innerhalb von nur 5 Jahren zur prominentesten Bewegung künstlerischer Mitarbeiter\*innen der Stadttheater gewachsen. Es arbeitet als wichtiger Thinktank im Dreieck zwischen Gewerkschaft, Deutschem Bühnenverein und der Kulturpolitik auf Länder und Bundesebene. Mit Hilfe der Bewegung wurden an einer Vielzahl von Häusern die Mindestgagen erhöht, probenfreie Sams- oder Montage installiert und Arbeitszeiterfassung erprobt. Das Konzept von Leitungsteams und Teilhabe der Ensembles an künstlerischen und organisatorischen Fragen wird offener diskutiert. Der Ruf nach mehr Frauen in Leitungspositionen, Diversität und Inklusion wird lauter.

Im Frühjahr 2019 veröffentlichte das ensemble-netzwerk die Kampagne „Ziele 3000“, in der die 4 Säulen der Theaterreform und die Ziele dieser Reform definiert wurden: Geld, Zeit, Teilhabe und Respekt durch die Einführung einer Mindestgage von 3.000 € brutto pro Monat und eines Mindestgagenstufensystems, die 40-Stunden-Woche und berufsspezifische Pauschalen für Vor- und Nachbereitung, verbesserter Schutz vor Nichtverlängerung, Teilhabe und Einbeziehung der Ensemblesprecher\*innen u.v.m.

Die Theaterreform ist durch das ensemble-netzwerk ins Rollen gekommen. Wir wünschen uns zu unserem Geburtstag, dass sie in den kommenden fünf Jahren diese grundlegenden Säulen rechtlich verbindlich im Tarifvertrag NV Solo, Haustarifverträgen und Betriebsvereinbarungen verankert. Für ein besseres Theater für alle.

Für Rückfragen oder Interviews kontaktieren Sie gerne Laura Kiehne (Pressesprecherin & Vorstandsmitglied): [laura.kiehne@ensemble-netzwerk.de](mailto:laura.kiehne@ensemble-netzwerk.de)

Follow us

Instagram [@ensemblenetzwerk](https://www.instagram.com/ensemblenetzwerk)

Facebook [@ensemblenetzwerk](https://www.facebook.com/ensemblenetzwerk)

Twitter [@ensemble\\_netz](https://twitter.com/ensemble_netz)

# ENSEMBLE - NETZWERK

## Das ensemble-netzwerk im Zeitraffer

2015	<p>Erste Aktion von Lisa Jopt und Johanna Lücke</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Konferenz Konkret – Die Konferenz zur Rettung der Stadttheater in Borgholzhausen</li></ol>
2016	<p>Gründung des ensemble-netzwerk e.V.</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Bundesweite Ensemble-Versammlung am Theater Bonn mit über 250 Teilnehmenden</li><li>2. Konferenz Konkret: Gründung des jungen ensemble-netzwerks</li></ol> <p>Gründung der Aktion „40.000 Theatermitarbeite*innen treffen ihre Abgeordneten“ Mitglieder: 9</p>
2017	<ol style="list-style-type: none"><li>2. Bundesweite Ensemble-Versammlung am Hans-Otto-Theater Potsdam mit über 300 Teilnehmenden,</li><li>3. Konferenz Konkret</li></ol> <p>2. Runde „40.000 Einladungen“ Mitglieder: 373</p>
2018	<p>Triptychon zur Gegenwart der Darstellenden Künste am Schauspielhaus Bochum mit der 3. Bundesweiten Ensemble-Versammlung, der Konferenz der Theaterstudierenden sowie der Parade der Darstellenden Künste mit über 400 Teilnehmenden bei der Konferenz und 750 bei der Parade</p> <ol style="list-style-type: none"><li>3. Runde „40.000 Gründe“</li></ol> <p>Gründung des regie-netzwerks Gründung des Aktionsbündnisses Ehrung der Aktion „40.000“ mit dem FAUST – Perspektivpreis Mitglieder: 504</p>
2019	<p>Veröffentlichung der Kampagne „Ziele 3000“ Burning Issues meets Theatertreffen – Konferenz zu Gender(un)gleichheit mit 450 Teilnehmenden</p> <ol style="list-style-type: none"><li>4. Bundesweite Ensemble-Versammlung an der Volksbühne Berlin mit über 350 Teilnehmenden</li><li>4. Konferenz Konkret</li></ol> <p>Gründung des dramaturgie-netzwerks</p> <ol style="list-style-type: none"><li>4. Runde „40.000 Produktionen treffen ihre Abgeordneten“</li></ol> <p>Veröffentlichung der Studie „Macht und Struktur im Theater – Asymmetrien der Macht“ von Vorstandsmitglied Prof. Dr. Thomas Schmidt Mitglieder: 695</p>
2020	<p>Mitglieder: 725 (Stand 13. Februar 2020)</p>